

Ihre Vortragenden

Dipl.-Ing. Peter Bauer

Werkraum Wien Ingenieure ZT GmbH

Univ.Ass. Dr. Dipl.-Ing. Doc.PhD Vladimir Benko

TU Wien, Institut für Tragkonstruktionen

ao. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Rainer Flesch

AIT Austrian Institute of Technology, Mobility Department,
Transportation Infrastructure Technologies

Dipl.- Ing. Dr. Marian Ralbovsky

AIT Austrian Institute of Technology, Mobility Department,
Transportation Infrastructure Technologies

Buchtipps

Herbert Friedl/Suikai Lu/Marian Ralbovsky/

Vladimír Benko:

Erdbebenlasten - Eurocode 8 - Package

Praxisbeispiele Hochbau aus Stahlbeton, Stahlbau-

Halle, Hochbau aus Mauerwerk und Brücke aus

Stahlbeton

ISBN 978-3-85402-298-5:2014

Bestellen Sie online unter:

www.austrian-standards.at/webshop

Wichtige Hinweise

Veranstaltungsort

Austrian Standards Meeting Center

Heinestraße 38, 1020 Wien

Teilnahmebeitrag

€ 2.400,00 (regulärer Preis)

€ 2.160,00 (ermäßigter Preis)

€ 250,00 (Prüfung)

jeweils exkl. 20 % USt, einschließlich Unterlagen, ÖNORM

EN 1998-1, ÖNORM B 1998-1, ÖNORM EN 1998-2, ÖNORM

B 1998-2, Getränke und Mittagsbuffets.

Ermäßigung

Bei gleichzeitiger Anmeldung von drei oder mehr Personen aus Ihrem Unternehmen zu einer Veranstaltung, gewähren wir Ihnen und Ihren Kollegen eine Ermäßigung von 10 %.

Kontakt und Information

Tel.: +43 1 213 00-333

Fax: +43 1 213 00-350

E-Mail: seminare@austrian-standards.at

Website: www.austrian-standards.at/seminare

Anmeldebedingungen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt. Bei einer Absage werden Sie schriftlich verständigt. Im Falle einer abweichenden Rechnungsadresse bitten wir Sie, dies mit der Anmeldung bekannt zu geben. Wir ersuchen Sie, den Teilnahmebeitrag nach Erhalt der Rechnung zu überweisen.

Anreise Wien

Wir empfehlen die Benützung öffentlicher Verkehrsmittel: Linie U1, U2 (Praterstern/Aufgang Heinestraße), Schnellbahn (Wien Praterstern), Straßenbahn 0, 5, 21 (Praterstern).

Rücktritt

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur schriftliche Stornierungen anerkennen können. Für jedes Storno fällt eine Bearbeitungsgebühr von € 20,00 an. Bei Rücktritt ab 7 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn verrechnen wir 50 % des Teilnahmebeitrags. Bei Rücktritt einen Kalendertag vor Beginn der Veranstaltung sowie am Veranstaltungstag bzw. bei Nichterscheinen wird der gesamte Teilnahmebeitrag verrechnet. Wir akzeptieren gerne – ohne Zusatzkosten – einen Ersatzteilnehmer.

Absage durch Austrian Standards plus GmbH

Austrian Standards plus GmbH behält sich das Recht vor, bei nicht ausreichender Teilnehmeranzahl die Veranstaltung kurzfristig abzusagen. Weiters behält sich Austrian Standards plus GmbH das Recht vor, Veranstaltungen – auch kurzfristig – aus wichtigem Grund abzusagen oder zu verschieben. Wichtige Gründe sind insbesondere Verhinderung von Vortragenden, Nichtverfügbarkeit des Veranstaltungsorts, höhere Gewalt oder unvorhergesehene Ereignisse. Eine Umbuchung auf die nächste Veranstaltung wird angeboten bzw. bereits geleistete Zahlungen werden zurückerstattet. Weitere bereits getätigte Aufwendungen werden nicht rückerstattet.

Hinweis

Personenbezogene Aussagen gelten stets für beide Geschlechter. Druck-/Satzfehler und Änderungen vorbehalten.

Ihre Anmeldung

Lehrgang | Nr. 1605001

Prüfung | Nr. 1605101 - 25. Februar 2016

Name*

Funktionsbezeichnung

Firma

Anschrift*



PLZ/Ort*

Telefon/Fax*

E-Mail*

- Senden Sie mir bitte künftig Seminarprospekte auf elektronischem Weg an oben genannte E-Mail-Adresse.
- Ich erkläre mich einverstanden, dass meine Daten verwendet werden, um mich über Neuigkeiten, Produkte und Dienstleistungen von Austrian Standards zu informieren.

Ermäßigter Teilnahmebeitrag für:

- Mitglied von Austrian Standards Institute Mitglieder von  AIT
- ÖNORM-Abonnentin bzw. -Abonnent Mitglieder von  AUSSCHREIBUNG.AT
- Teilnehmende an der Normung

* Pflichtfelder

X

Datum, Unterschrift

Austrian Standards plus GmbH, Heinestraße 38, 1020 Wien
FN 300135a, Firmenbuchgericht Wien, DVR 3003066,
UID: ATU63688218



Lehrgang

Baudynamik und Erdbebeningenieurwesen für die Praxis

Modul 1: 19. - 22. Jänner 2016

Modul 2 u. 3: 24. - 26. Februar 2016

jeweils 9:00 – 17:00 Uhr

In Kooperation mit:



Zum Thema

Gute Kenntnisse im Fachgebiet Baudynamik und Erdbebeningenieurwesen werden für den Praktiker immer wichtiger. Einerseits steigt die Zahl von Schwingungsquellen stetig an, andererseits besteht für manche moderne Bauwerke, insbesondere wenn sie hoch und schlank sind, eine erhöhte Schwingungsanfälligkeit. Im Umfeld von Eisenbahnneu- bzw. -erweiterungsbauten hat der Erschütterungsschutz maßgeblich an Bedeutung gewonnen.

Der Wissensstand betreffend die Erdbebensicherheit ist in den letzten Jahrzehnten deutlich gewachsen. Für Europa wurde die Eurocode 8 erarbeitet, die seit 2009 in Österreich anzuwenden ist.

Wesentlich ist auch die Frage der Erdbebensicherheit wichtiger bestehender Bauwerke, die während und nach einem Erdbeben funktionstüchtig bleiben müssen, wie z. B. Spitäler, wichtige Verkehrswege/Brücken, Bauwerke von Einsatzorganisationen, sowie Versorgungseinrichtungen. Es besteht für die kommenden Jahrzehnte ein deutlicher Handlungsbedarf für die Ermittlung des Erdbebenwiderstandes derartiger Bauwerke, gegebenenfalls sind entsprechende Maßnahmen zur Erhöhung ihrer Erdbebensicherheit zu treffen.

Zielgruppe

- Zivilingenieure und -techniker sowie Ingenieurkonsultanten für Hochbau und Bauwesen
- Architekten, Technische Büros und Planer
- Bauunternehmer/Bauherren, Baumeister
- Behördenvertreter
- Sachverständige
- Lehrende und Lernende an Universitäten und Fachhochschulen
- Interessensvertretungen

Ihr Nutzen

Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung verstehen die Teilnehmer die Grundprinzipien der Baudynamik und des Erdbebeningenieurwesens. Sie sind in der Lage, durch entsprechende Bauwerksplanung und Berechnung die auftretenden dynamischen Belastungen innerhalb von zulässigen Grenzen zu halten. Darüber hinaus ist es Ihnen möglich, den Erdbebenwiderstand bestehender Bauwerke zu beurteilen. Entsprechend der jeweiligen Bedeutung des Bauwerks sowie der Gefährdung durch dynamische Einwirkungen können Sie eine angemessene dynamische Berechnung und Bemessung durchführen.

Zahlreiche, integrierte Übungen dienen der praktischen Erprobung der vorher vermittelten Lehrinhalte. Die einzelnen Übungsblöcke (Rechenbeispiele unter aktiver Beteiligung der Teilnehmer) sind über den Lehrgang verteilt.

Programm

Modul 1

19. - 22. Jänner 2016

Vortragende: ao. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Rainer Flesch, Dipl.-Ing. Dr. Marian Ralbovsky, Dipl.-Ing. Peter Bauer

- Einführung
- Schwingungslehre
 - Grundlagen
 - Einmassenschwinger
 - Mehrmassenschwinger
 - Fußpunktanregung, etc.
- Übungsbeispiel 1: Einmassenschwinger
- Schwingungslehre (Fortsetzung)
- Berechnungsverfahren
 - quasistatische Methode
 - Antwortspektrumverfahren
 - Zeitverlaufsmethoden

- Übungsbeispiel 2: Balken auf zwei Stützen
- Eurocode 8 (Erdbebennorm EN 1998)
- Bodendynamik
- Übungsbeispiel 3: Erdbeben – Ersatzlasten
- Bodendynamik (Fortsetzung)
- Dynamische Materialeigenschaften
 - inkl. Dämpfung, Duktilität
- Übungsbeispiel 4: Erdbeben – Wasserturm
- Erdbebeningenieurwesen
- Übungsbeispiel 5: Schwingungserregung in Industriehalle
- Nachweis der Erdbebensicherheit von Bestandsbauten

Modul 2

24. - 25. Februar 2016

Vortragender: ao. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Rainer Flesch

- Dynamische Lasten
 - menscheninduzierte Schwingungen
 - Maschinenlasten
 - Windlasten
 - Beurteilung Schwingungseinwirkung, etc
- Übungsbeispiel 6: Fundament auf Boden
- Übungsbeispiel 7: Wechselwirkung Boden – Bauwerk
- Wiederholung
- Prüfung

Modul 3, Vertiefungsmodul

26. Februar 2016

Vortragende: Univ.Ass. Dr. Dipl.-Ing. Doc.PhD Vladimir Benko, Dipl.-Ing. Dr. Marian Ralbovsky

- Anwendungsbeispiele zum Nachweis der Erdbebensicherheit – Vergleich verschiedener Verfahren

- Kombination von experimentellen Untersuchungen mit Berechnungsverfahren

Hinweis

Sie können am 6. Tag durch Ablegung einer Prüfung mit einem Zeugnis über den Nachweis der erworbenen Kenntnisse abschließen. Das Modul 3 ist nicht prüfungsrelevant.

Ihr persönlicher Vorteil

Als Teilnehmer dieser Veranstaltung erhalten Sie Normen im Wert von EUR 780,00 exkl. 10 % USt.:

ÖNORM EN 1998-1:2013-06-15

„Eurocode 8 – Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben – Teil 1: Grundlagen, Erdbebeneinwirkungen und Regel für Hochbauten (konsolidierte Fassung)“

ÖNORM B 1998-1:2011-06-15

„Eurocode 8 – Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben – Teil 1: Grundlagen, Erdbebeneinwirkungen und Regeln für Hochbauten – Nationale Festlegungen zu ÖNORM EN 1998-1 und nationale Erläuterungen“

ÖNORM EN 1998-2:2012-01-01

„Eurocode 8 – Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben – Teil 2: Brücken (konsolidierte Fassung)“

ÖNORM B 1998-2:2012-04-15

„Eurocode 8: Auslegung von Bauwerken gegen Erdbeben – Teil 2: Brücken – Nationale Festlegung zur ÖNORM EN 1998-2“